

# Spezialisierungsangebot: „Fachberatung im Kinderschutz“

11  
102  
1004

Leibniz  
Universität  
Hannover



Referent\*in: Kristin Balbach, M. Ed.,  
Ansprechpartnerin für den Lehrbereich Kinderschutz

# Ziele & Aufbau

11  
102  
1004

Leibniz  
Universität  
Hannover

## Ziel:

Sicherung des Rechts jedes Kindes auf eine **gewaltfreie Erziehung** mit Bezug auf §8a des Kinder- und Jugendhilfegesetzes  
(Schutzauftrag bei Kindeswohlgefährdung)

Der gesetzliche Kinderschutz ist damit für Fachkräfte in schulischen wie außerschulischen Einrichtungen eine **pädagogische Kernaufgabe**, um das „staatliche“ Wächteramt bei Kindeswohlgefährdung auszuüben.

Das modernisierte Kinder- und Jugendstärkungsgesetz (KJSG) vom 10.06.2021 weist explizit auf Kinderschutz-Fachberatung zu Kernfragen der Sonderpädagogik hin:

*„In den Vereinbarungen [mit den Trägern von Einrichtungen und Diensten nach § 8a SGB VIII; Anm. d. Verf.] sind die Kriterien für die Qualifikation der beratend hinzuzuziehenden insoweit erfahrenen Fachkraft zu regeln, die insbesondere auch den **spezifischen Schutzbedürfnissen von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen** Rechnung tragen“ (§8a Art. 1 S. 4 SGB VIII).*

*„Bei der fachlichen Beratung ... wird den **spezifischen Schutzbedürfnissen von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen** Rechnung getragen“ (§ 8b Art. 1 S. 3 SGB VIII).*

## Schwerpunkte des Spezialisierungsangebots „Fachberatung im Kinderschutz“:

### **Wissens- und Handlungskompetenzen im Kinderschutz auf- und ausbauen**

#### **(Fachkompetenz):**

- *Gefährdungseinschätzung*
- *Krisen- und Falldynamiken erkennen*
- *Diagnostik bei Kindeswohlgefährdung*
- *Wissen um Beratungsangebote/ -settings im Kinderschutz*
- *Ausbau der Beratungskompetenz*
- *Gesprächsführung mit den Zielgruppen*

### **Fähigkeit und Bereitschaft stärken, sich als Person weiterzuentwickeln und eigene Möglichkeiten und Grenzen zu entdecken (personale Kompetenzen):**

- *Professionelles Fallverstehen*
- *Selbstreflexion der eigenen Berufsrolle*
- *Verantwortungsvoll handeln, eigenes und das Handeln anderer reflektieren*

## An **wen** richtet sich das Angebot „Fachberatung im Kinderschutz“?

Das Angebot richtet sich an **max. 10 Studierende:**

M.A. Sonderpädagogik und Rehabilitationswissenschaften (Schwerpunkt: Lernförderung und Erziehungshilfe - LE)	M.Ed. Lehramt für Sonderpädagogik (Förderschwerpunkt: emotionale und soziale Entwicklung - EusE)
---	--

**Sofern die Nachfrage am Spezialisierungsangebot die Kapazität von zehn Studierenden in einem Jahrgang übersteigt, wird die Teilnahme unter den interessierten Studierenden ausgelost.**

## Bescheinigung des Studienschwerpunktes

### Voraussetzungen:

- 5 verbindlichen Lehrveranstaltungen,
- schriftliche Falldokumentation und -reflexion,
- wissenschaftliches Projekt sowie
- erfolgreich absolvierte Masterarbeit im Kontext Kinderschutz.

Alle **relevanten Seminare** des Spezialisierungsangebots „Fachberatung im Kinderschutz“ sind im Vorlesungsverzeichnis **als solche gekennzeichnet**.

# Ziele & Aufbau

11  
102  
1004

Leibniz  
Universität  
Hannover

Semester	Modul M.A / Modul M.Ed.	Inhalte	LP
1. Semester	LE 1.1 _ 1.2 / J1_J2	Forschungstheorie/-methoden: -Beratungsmethoden / -theorien -Aktuelle Forschungsfragen zu „Fachberatung im Kinderschutz“ -Kultursensibler Kinderschutz, Beratung als Prozess -Kinderschutz und Fachberatung im europäischen Vergleich	3
	LE 4.1 / K2	Diagnostik: -Rechtliche Grundlagen -Diagnostik von Kindeswohlgefährdung in Schule und in Einrichtungen und Diensten der Kinder- und Jugendhilfe -Instrumente und Arbeitsweisen sozialpädagogischer Diagnostik -Kooperation und Vernetzung -Einführung in die Logik versch. Systeme	3

# Ziele & Aufbau

11  
102  
1004

Leibniz  
Universität  
Hannover

<b>2. Semester</b>	LE 6.4 J1_ J2	Forschungstheorie/-methoden: -Beratungsansätze und -modelle im Kinderschutz -Gruppenprozesse und -dynamiken in der Fachberatung -Personenkreis und Gegenstandsbereiche einer Fachberatung innerhalb der Sonderpädagogik und der Kinder- und Jugendhilfe -Fachberatung im Kinderschutz : Risiko- und Krisenmanagement in Schule und der Kinder- und Jugendhilfe	3
	LE 4.3 / K3	Diagnostik: -Systemimmanente Ansätze und Methoden einer Diagnostik im Kinderschutz -Ansätze und Methoden der Erarbeitung eines Schutzkonzeptes zur Stärkung des Kinderschutzes in Organisationen -Die Organisation als Ausgangspunkt eines Prozesses der Erarbeitung und Fortschreibung eines Kinderschutz-Konzeptes -Beratung zu Bausteinen eines Kinderschutzkonzeptes	3
	LE 5.1_5.2 K4_P1.1	Praktikum / Reflexion in schulischen und außerschulischen Einrichtungen	7

# Ziele & Aufbau

11  
102  
1004

Leibniz  
Universität  
Hannover

2. Semester	LE 6.4 J1_J2	Forschungstheorie/-methoden: -Beratungsansätze und -modelle im Kinderschutz -Gruppenprozesse und -dynamiken in der Fachberatung -Personenkreis und Gegenstandsbereiche einer Fachberatung innerhalb der Sonderpädagogik und der Kinder- und Jugendhilfe -Fachberatung im Kinderschutz : Risiko- und Krisenmanagement in Schule und der Kinder- und Jugendhilfe	3
	LE 4.3 / K3	Diagnostik: -Systemimmanente Ansätze und Methoden einer Diagnostik im Kinderschutz -Ansätze und Methoden der Erarbeitung eines Schutzkonzeptes zur Stärkung des Kinderschutzes in Organisationen -Die Organisation als Ausgangspunkt eines Prozesses der Erarbeitung und Fortschreibung eines Kinderschutz-Konzeptes Beratung zu Bausteinen eines Kinderschutzkonzeptes	3
	LE 5.1_5.2 K4_P1.1	Praktikum / Reflexion in schulischen und außerschulischen Einrichtungen	7

Institutionen fordern ein  
polizeiliches Führungszeugnis

# Ziele & Aufbau

11  
102  
1004

Leibniz  
Universität  
Hannover

<b>3. Semester</b>	LE 2.3 / N 2	Projektplanung und -durchführung in schulischen <b>und außerschulischen Einrichtungen</b>	5
<b>4. Semester</b>		Masterarbeit im Kontext Kinderschutz	21

# Ziele & Aufbau

11  
102  
1004

Leibniz  
Universität  
Hannover

Semester	Modul M.A / Modul M.Ed.	Inhalte	LP
1. Semester	LE 1.1 _ 1.2 / J1_J2	Forschungstheorie/-methoden: -Beratungsmethoden / -theorien -Aktuelle Forschungsfragen zu „Fachberatung im Kinderschutz“	3
<p>Lehrveranstaltung von: Prof. Dr. Birgit Herz „Innovative Perspektiven einer inklusiven Kinder- und Jugendhilfe - auch für die schulische und außerschulische Erziehungshilfe?“</p>		Prozess schen Vergleich	
	LE 4.1 / K2	Diagnostik: -Rechtliche Grund	3
<p>Lehrveranstaltung von: Jonas Dalhoff „Diagnostik und Förderung im Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung“</p>		Schule und in Jugendhilfe ogischer Diagnostik	
		-Einführung in die Logik versch. Systeme	

# Spezialisierungsangebot „Fachberatung im Kinderschutz“



Für die Bescheinigung des Spezialisierungsangebots ist eine erfolgreich absolvierte  
**Masterarbeit im Kontext Kinderschutz erforderlich.**

Das Angebot beinhaltet die erfolgreiche Teilnahme an den unten aufgeführten Lehrveranstaltungen (inkl. Leistungsnachweise) und des praktischen Anteils:

## „Fachberatung im Kinderschutz“

Frau / Herr \_\_\_\_\_ hat in den Semestern \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ am Spezialisierungsangebot „Fachberatung im Kinderschutz“ teilgenommen und in diesem Rahmen ein Praktikum absolviert.

Hannover, den \_\_\_\_\_

Das Spezialisierungsangebot „Fachberatung im Kinderschutz“ vermittelt grundlegende Wissens- und Handlungskompetenzen, um die Handlungssicherheit von Fachkräften im Kinderschutz zu erhöhen. Die Schwerpunkte des Angebots „Fachberatung im Kinderschutz“ liegen auf der Vermittlung theoretisch fundierter Kenntnisse und praktischer Erfahrung in exemplarischen Handlungsfeldern des Kinderschutzes. Das Spezialisierungsangebot „Fachberatung im Kinderschutz“ qualifiziert in folgenden Kernbereichen:

1. Wissen- und Handlungskompetenzen im Kinderschutz auf- und ausbauen (Fachkompetenz):
  - Gefährdungseinschätzung
  - Krisen- und Falldynamiken erkennen
  - Wissen um diagnostische Verfahren bei Kindeswohlgefährdung
  - Wissen um Beratungsangebote und -settings im Kinderschutz
  - Ausbau der Beratungskompetenz
  - Gesprächsführung mit den Zielgruppen
2. Fähigkeit und Bereitschaft stärken, sich als Person weiterzuentwickeln und eigene Möglichkeiten und Grenzen zu entdecken (personale Kompetenzen):
  - Professionelles Fallverstehen und Selbstreflexion der eigenen Berufsrolle mit unterschiedlichen biographischen Aspekten im Arbeitsfeld
  - Verantwortungsvoll handeln, eigenes und das Handeln anderer reflektieren

Lehrveranstaltungen	Semester	DozentIn
Forschungstheorie/-methoden im Kontext Kinderschutz (LE 1.1_1.2 / J1_J2)	Im Semester 20	
Diagnostik von Kindeswohlgefährdung in Schule und in Einrichtungen und Diensten der Kinder- und Jugendhilfe (LE 4.1 / K2)	Im Semester 20	
Forschungstheorie/-methoden und praktische Herausforderungen im interdisziplinären Kinderschutz (LE 6.4 / J1_J2)	Im Semester 20	
Diagnostik, Förderung und Beratung im interdisziplinären Team (LE 4.3 / K3)	Im Semester 20	
Praktikum in spezifischen Handlungsfeldern des Kinderschutzes und Praktikumsbegleitung (LE 5.1_5.2 / K4_P1)	Im Semester 20	
Forschungsprojekt (LE 2.3 / N 2)	Im Semester 20	
Masterarbeit im Kontext Kinderschutz	Im Semester 20	

Frau / Herr \_\_\_\_\_ hat im Rahmen des Spezialisierungsangebots „Fachberatung im Kinderschutz“ in unserer Institution im Zeitraum vom \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ ein Praktikum absolviert.

Institution \_\_\_\_\_ Adresse \_\_\_\_\_

Ort, Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift der Leitung \_\_\_\_\_

# Anmeldung

11  
102  
1004

Leibniz  
Universität  
Hannover

Die Anmeldung zur Teilnahme am Spezialisierungsangebot  
„Fachberatung im Kinderschutz“ erfolgt über:

**E-Mail: [kristin.balbach@ifs.uni-hannover.de](mailto:kristin.balbach@ifs.uni-hannover.de)**

**Anmeldeschluss: 25. September 2022 !**

# Bei weiteren Fragen:

11  
102  
1004

Leibniz  
Universität  
Hannover

**E-Mail:** kristin.balbach@ifs.uni-hannover.de

**Telefon:** +49 511 762 17484

**Raum:** 121z (1211)

## **Link zur Internetpräsenz:**

<https://www.ifs.uni-hannover.de/de/abteilungen/paedagogik-bei-verhaltensstoerungen/lehre-pruefungen/curriculum-kinderschutz/>

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

**Ich freue mich, von  
Ihnen zu hören.**